

Bibliotheksverein Speicher-Trogen

## **Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2015**

Liebe Mitglieder des Bibliotheksvereins

Das Jahr 2015 war für die Bibliothek ein ereignisreiches Jahr. Nach zwanzigjähriger Tätigkeit, davon 17 Jahre als Bibliotheksleiterin, hat Hannelore Schärer auf Ende 2015 ihren Rücktritt eingereicht. In diesen 20 Jahren hat sie die Entwicklung der Bibliothek von der ehemaligen Bücherstube im Oberdorf zur heutigen Bibliothek Speicher-Trogen ganz wesentlich geprägt. Blenden wir zurück ins Jahr 1995: die Bücherstube befand sich damals im Haus Zürcher im Oberdorf. Zwei Jahre zuvor übernahm die Gemeinde die Bücherstube von den Erben der Gründerin Emmy Zürcher. Da der Gemeinderat kein grosses Interesse an der weiteren Entwicklung der Bücherstube zu haben schien wurde 1997 ein Bibliotheksverein gegründet, der von der Gemeinde die Trägerschaft für die Bibliothek übernahm.

In der Folge konnten wichtige Neuerungen in Angriff genommen werden. Zuerst galt es, den Bestand nach den Richtlinien der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken neu aufzustellen. Gleichzeitig entschloss man sich für die Einführung der EDV. Vor allem aus finanzielle Gründen fiel die Entscheidung für das Bibliothekssystem Bithek, das sich dann aber bis heute gut bewährt hat. In der Folge musste der gesamte Bestand im Bibliothekssystem neu erfasst und alle Medien mit neuen Signaturschildern und Strichcodes ausgerüstet werden. Diese Umstellungsarbeiten bedeuteten für das ganze Team und speziell für Hannelore als Leiterin viel Zusatzarbeit.

Über die Jahre wurden die Platzverhältnisse in der Bücherstube aufgrund der steten Vergrösserung des Bestandes äusserst beengt und so war man seit längerem auf der Suche nach geeigneten grösseren Räumlichkeiten. 2001 wurde die Suche dann endlich von Erfolg gekrönt, indem die heutigen Räumlichkeiten gemietet werden konnten. Allerdings waren die Räume in einem ziemlich desolaten Zustand. In erster Linie ist es der Initiative von Hannelore zu verdanken, dass sich die Altherren bereit erklärten, die Renovation in Fronarbeit an die Hand zu nehmen. Gleichzeitig galt es, die Einrichtung zu planen, von den Bücherregalen bis zur Ausleihtheke. Parallel dazu musste jedoch der Betrieb in der Bücherstube normal weiterlaufen. Mit dem Umzug und der Neuaufrichtung des Bestandes im Frühling 2002 konnte das grosse Projekt dann erfolgreich abgeschlossen werden.

Mit dem Bezug der neuen Räumlichkeiten war es nun möglich, den Bestand auszuweiten. Ein Sachbuch-Bereich wurde aufgebaut, Videokassetten und später DVDs wurden angeschafft, ebenso etliche Hörbücher und Comics. Die Bibliothek fand so immer mehr Anklang bei der Bevölkerung von Speicher und Trogen. Dies zeigt sich darin, dass die Mitgliederzahl von anfänglich rund 100 bis heute auf 737 Familienmitgliedschaften gestiegen ist.

Das besondere Steckenpferd von Hannelore Schärer war aber die Organisation von Veranstaltungen in der Bibliothek. Hier konnte sie ihr Organisationstalent und ihr grosses Netzwerk einsetzen. So fanden unzählige Autorenlesungen, Bücherpräsentationen, Märchenstunden, Krimiabende oder auch szenische Lesungen statt. Bei vielen dieser Veranstaltungen durfte auch die dazu passende und von den Teammitgliedern gefertigte kulinarische Komponente nicht fehlen. So entwickelten sich etliche dieser Veranstaltungen zu kleinen Gesamtkunstwerken.

Einen besonderen Glanzpunkt setzte Hannelore mit ihrer Abschieds-Veranstaltung am 18. Dezember: vor rund einhundert Gästen präsentierten der Schauspieler Matthias Peter und der Pianist Urs Gühr heitere bis bissige Texte zur Weihnachtszeit, unterlegt mit dazu abgestimmter Musik. Hannelores grosse Verdienste um die Bibliothek wurden anschliessend durch Peter Langenauer, den Gemeindepräsidenten von Speicher

und durch den Präsidenten des Bibliotheksvereins gebührend gewürdigt. Schliesslich klang der Abend bei Prosecco und schmackhaften Häppchen in aufgeräumter Stimmung aus.

In all den Jahren ist die Bibliothek unter Hannelore Schärers Leitung zu einer bedeutenden kulturellen und nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung für Speicher und Trogen geworden. Liebe Hannelore, für deinen unermüdlichen Einsatz möchten wir dir auch an dieser Stelle nochmals herzlich danken.

Als Nachfolgerin konnten wir glücklicherweise ein Mitglied aus dem Bibliotheksteam gewinnen: im Januar 2016 übernahm Andrea Christensen die Leitung der Bibliothek und ist in dieser Funktion jetzt auch Mitglied im Vorstand des Bibliotheksvereins. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen Bibliotheksteam und Vorstand.

Die freigewordene Stelle wurde in den Gemeindeblättern von Speicher und Trogen ausgeschrieben. Das grosse Echo auf diese Ausschreibung hat uns überrascht und wir waren in der glücklichen Lage, aus etlichen sehr guten Bewerbungen eine Auswahl treffen zu müssen. So freuen wir uns, Ihnen als neue Mitarbeiterin Anna Lutz aus Trogen vorstellen zu können.

Neben dem Rücktritt von Hannelore Schärer müssen wir einen zweiten Rücktritt zur Kenntnis nehmen. Nach vielen Jahren als Revisorin hat Susanne Sonderegger auf die HV 2016 ihren Rücktritt erklärt. Susanne, wir danken dir für deine zuverlässige Arbeit zur Revision unserer Jahresrechnungen und für dein Interesse an der Bibliothek, das uns hoffentlich auch in Zukunft erhalten bleibt.

Daneben beschäftigte den Vorstand die ungemütliche finanzielle Lage der Bibliothek. Nach Gesprächen mit den beiden Gemeindepräsidien und nach Rücksprache mit dem Bibliotheksteam haben wir einerseits das Budget für 2016 nach Einsparmöglichkeiten durchforstet und andererseits einen erneuten Antrag zur Erhöhung der Gemeindebeiträge gestellt. Diese Anträge sind in beiden Gemeinderäten gutgeheissen worden. Dadurch ist es uns nun möglich, für das Jahr 2016 statt eines Fehlbetrages einen kleinen Gewinn zu budgetieren. Wir danken den beiden Gemeinderäten ganz herzlich für die Erhöhung des Gemeindebeitrages. Damit dürfte die finanzielle Zukunft der Bibliothek auf Jahre hinaus gesichert sein.

Am Ende bleibt mir zu danken: den beiden Gemeinderäten und dem kantonalen Amt für Kultur für die grosszügige finanzielle Unterstützung, dem ganzen Bibliotheksteam für die kompetente Betreuung der Bibliothek, den Kolleginnen und dem Kollegen im Vorstand für die gute Zusammenarbeit, der Revisorin und dem Revisor für die Rechnungsprüfung, der Sonnengesellschaft und der Kultour Vögelinsegg für die immer wieder erfreuliche Zusammenarbeit und schliesslich allen Mitgliedern des Bibliotheksvereins für ihre Treue.

Speicher, Mitte Februar 2016

Willy Troxler, Präsident